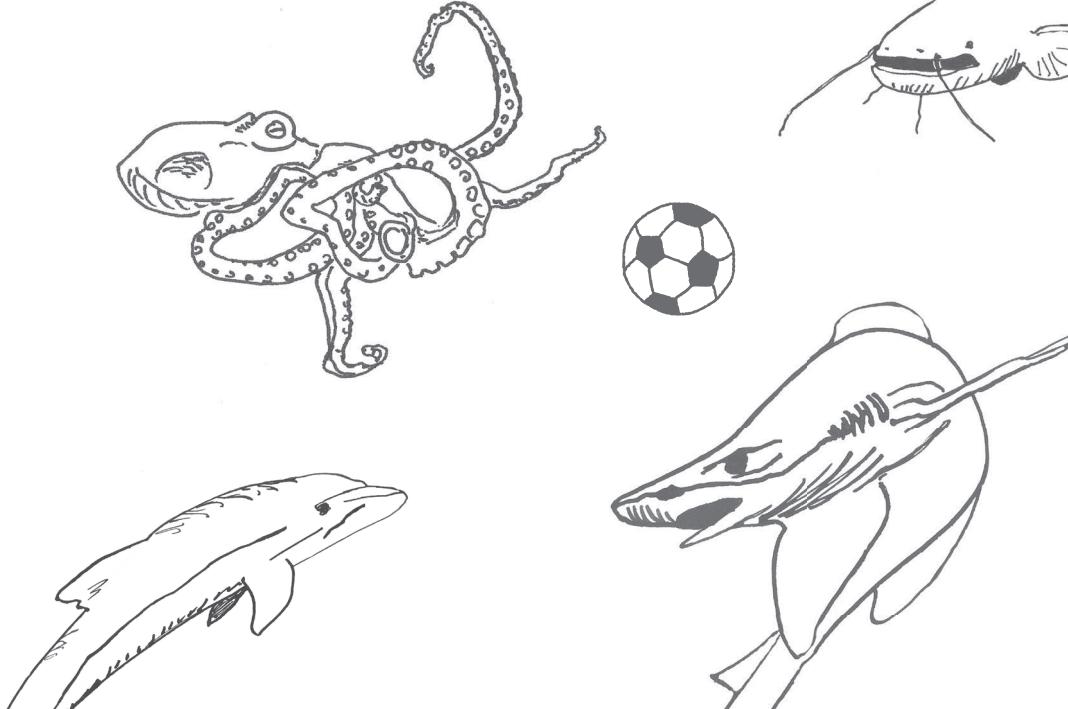


Johannes Gärtner
Luca Miksch
Mikko Miksch
Silvia Miksch

Handbuch Fisch & Fußball

Oder warum Fische die besseren Fußballer*innen sind





Im Auftrag der
FIFFA – Fédération International der Fisch & Fußball Association

BILDNACHWEIS

Illustrationen

Seiten 3, 9–29, 33–37: Silvia Wahrstätter, vielseitig.co.at

Seite 4: Petr Picasso 1953, *Pescado y fútbol*;

Seiten 6–8, 30, 31, 38, 44–46: Macrovector/Freepik

Fotos

Seite 40/1: <https://www.cleanpng.com/png-clube-atlito-tubaro-tubaro-futebol-clube-shark-fo-6384733/>

Seite 40/2: <https://www.tagesspiegel.de/gesellschaft/panorama/fisch-unglueck-wels-erstickt-an-fussball/1825572.html>

Seite 48: Pieter Bruegel der Ältere – XQE024hSXOrhwQ at Google Cultural Institute maximum zoom level, Gemeinfrei,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=21791927>

Seite 49/1: KHM-Museumsverband

Seite 49/2: <https://www.fupa.net/club/tsv-fischen>

Seite 49/3: <https://external-content.duckduckgo.com/iu/?u=https%3A%2F%2Ftse3.explicit.bing.net%2Fth%3Fid%3DOIP.vSjoiXZYVv4VSNHAmTnMdAHAfL%26pid%3DApi&f=1>

Seite 50: www.mustxhave.com/content/fussball-training-fur-fische

IMPRESSUM

Text: © Johannes Gärtner, Luca Miksch, Mikko Miksch, Silvia Miksch
Wien, 2020

Umschlag- und Typografische Gestaltung: Silvia Wahrstätter, buchgestaltung.at

978-3-99118-216-0 (Paperback)

978-3-99118-022-7 (e-Book)

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	6	
FISCHARTEN UND FUSSBALL		
Anglerfisch	9	
Blauwal	10	
Bullenhai	11	
Delfine und Tümmler	12	
Feuerfisch	13	
Großer Roter Drachenkopf	14	
Hecht	15	
Karpfen	16	
Kugelfisch	17	
Lachs	18	
Muräne	19	
Oktopus	20	
O. Megalodon	21	
Piranhas	22	
Putzerfisch	23	
Riesenmanta	24	
Sägefisch	25	
Schleimfisch	26	
Wels	27	
Zitronenhai	28	
Zitterrochen	29	
BEWÄHRTE AUFSTELLUNGEN		
Einführung	32	
Spielsysteme und Fische	32	
Eine mögliche 4-4-2 Formation	33	
Eine mögliche 4-1-4-1 Formation	34	
Eine mögliche 4-3-2-1 Formation	35	
Eine mögliche 3-4-3 Formation	36	
Eine mögliche 5-3-2 Formation	37	
AUSZUG AUS DEN SPIELREGELN		
Allgemeines	39	
SONDERREGELN FÜR BESTIMMTE FISCH*E		43
AUS DER GESCHICHTE VON FISCH & FUSSBALL		
Vorzeit	47	
Mittelalter und Renaissance	48	
Moderne	49	

Einleitung

Die Frage der optimalen Zusammensetzung von Fisch-Teams im Fußball stellt seit vielen Jahren eine bedauerliche Forschungslücke dar, die nun geschlossen wird.

Insbesondere die Entscheidungen der FIFFA – Fédération International der Fisch & Fußball Association vom

- 17.3.2020 zur Zulassung von Süß- und Salzwasserfischen in gemischten Teams,
- 5.6.2020 mit der aus Sicht des Autor*innen-Teams¹ nicht nachvollziehbaren Ausklammerung von Ottern, Bibern und Pinguinen²,
- 6.7.2020, die im Sinne von Diversity den Teams eine breite Mischung an Beteiligten nahelegt, haben neue Brisanz gewonnen.

- 1 Die früher immer wieder vorgebrachten Bedenken, dass Teams aus biologischen Gründen nicht gemeinsam spielen können, hört man erfreulicherweise nun kaum mehr. Fairerweise muss man hier aber den positiven Beitrag der modernen Trainingsmethoden erwähnen.
- 2 Wir verweisen auf die Petition: „Pingwiny chcą się bawić“, Magazyn dla pingwinów Seite 3–34, 2018 (2).



Auch wenn die Unsicherheit verbleibt, ob es zukünftig auch getrennte Teams statt gemischten Frauen- & Männerteams³ geben wird, schien uns der Zeitpunkt für ein Handbuch passend.

Dieses Handbuch versucht, allen Beteiligten Unterstützung bei der Auswahl der Spieler*innen und deren Aufstellung zu geben, den aktuellen Regelstand kompakt darzustellen (unter Berücksichtigung der Sonderregeln zu einzelnen Fischen – siehe eigenes Kapitel) und auch kurz auf die Geschichte von Fisch & Fußball sowie aktuelle Fragen (z. B. Fischfußball und Ökologie) einzugehen.

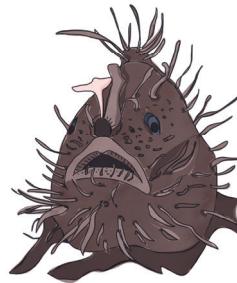
Das Autor*innen-Team

Die Bezeichnung „Fisch“ schließt im Folgenden alle Wasserbewohner*innen mit ein.

3 Für die gender-neutralen Formulierungen verwenden wir das Symbol *.

Fischarten und Fußball

Die folgende Darstellung von Fischen
erfolgt in alphabetischer Reihenfolge
und stellt keine Reihung dar.



ANGLERFISCH

Beschreibung

- Größe 2–40 cm (artabhängig)
- Weibchen bis zu 10 kg, Männchen nur 150 g schwer
- Anglerfische haben ein völlig fischuntypisches, gedrungenes Aussehen, sind schuppenlos und nackt oder mit gegabelten Hautauswüchsen.
- Das Maul ist groß und schräg gestellt.
- Die absonderliche Gestalt der Anglerfische hat den Zweck, sie unsichtbar zu machen und einer potentiellen Beute eine Nahrungsquelle vorzugaukeln.
- Standorttreu und liegt den größten Teil der Zeit still auf dem Meeresgrund und wartet auf Beute. Es stehen zwei „Gangarten“ zur Verfügung: Die Brustflossen abwechselnd vorwärtsbewegen und sie wie ein zweibeiniges Landwirbeltier einsetzen. Zum anderen eine Art von langsamem Galopp: Dabei bewegt er*sie beide Brustflossen gleichzeitig vor und zurück und stützt das Körpergewicht bei der Vorwärtsbewegung vorübergehend auf die Bauchflossen.

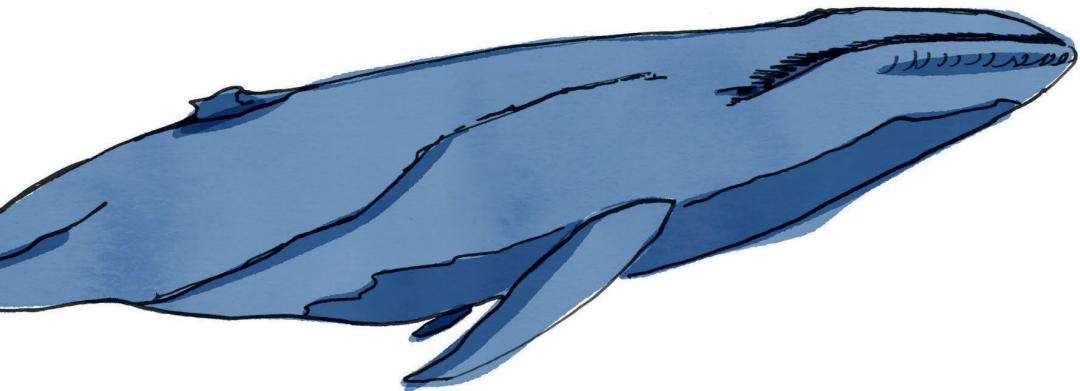
Quelle Gewicht: www.frogfisch.ch/tiefsee-angler

Besonderheiten im Fußball

- Sie sind wenig beweglich
- Bedauerlicherweise hat die gegenwärtig vielfach falsch zugeordnete Wurzel von „Anglerlatein“ auch ihre Geschichte in Übertreibungen von Anglerfischen.

Position am Spielfeld: Außenverteidigung

- Sie sind bestens für Abseitsfallen geeignet, weil er*sie die Angel schnell zurückzieht.
- Es gab berühmte Verteidiger*innen, die namensgebend für den „Ball noch herausangeln“ waren.



BLAUWAL

Beschreibung

- Mit einer Körperlänge von bis zu 33 m und einem Gewicht von bis zu 200 t ist der Blauwal das schwerste bekannte Tier der Erdgeschichte.
- Die Evolution der Körpergröße der Blauwale wurde im Jahr 2018 in einer Fachpublikation darauf zurückgeführt, dass deren frühe Vorfahren – ursprünglich wesentlich kleinere und warmblütige, landlebende Säugetiere – beim Übergang zur dauerhaft aquatischen Lebensweise den im Wasser deutlich größeren Wärmeverlust kompensieren mussten.

Besonderheiten im Fußball

- Hitzeprobleme im warmen Wasser bei schnellem Spiel

Position am Spielfeld: Innenverteidigung

- Starke Physis
- Kopfballstark und zweikampfstark
- Ausdauernd und auch in großen Tiefen stark